

Zeitschrift: Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur
Herausgeber: Verein für Bündner Kulturforschung
Band: - (1958)
Heft: 10-11

Artikel: Chronik für den Monat November 1957
Autor: Hunger, A.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-397837>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik für den Monat November 1957

(Von A. Hunger, Chur)

1. Prof. Dr. h. c. Alfred Kreis, Chur, sprach über das Thema «Das Problem des Erdsatelliten».
Prof. Dr. Pieder Tuor starb in Bern in seinem 82. Lebensjahr. Prof. Tuor amtierte in den Jahren 1908 bis 1922 an der iuristischen Fakultät der Universität Freiburg und von 1922–1946 an der Universität Bern.
3. In Chur konnte die Evangelische Kirchgemeinde ihre neue Kirche, welche zu Ehren des Churer Reformators Johannes Comander den Namen Comander-Kirche erhalten hat, einweihen.
4. Eine Ausstellung «Reformation in Graubünden» wurde anlässlich der Comanderwoche vom 3.–10. November, veranstaltet von der Evangelischen Kirchgemeinde Chur, im Antistitium in Chur gezeigt.
5. Dr. med. Hermann Köhl-Caffisch verschied in Chur im Alter von 67 Jahren. Der Verstorbene war während vieler Jahre bis zur Eröffnung des Kantonsspitals Chefarzt im alten Stadtspital.
9. In der Sitzung der Bündner Börse sprach Dr. R. Salis, Vizedirektor der Graubündner Kantonalbank, über «Kapitalmarkt und Hypothekarzinsfuß».
10. Unter Denkmalschutz gestellt wurden die eindrucksvollen Öfen, die dem Ofenpass den Namen gaben, wo das Eisen, welches am Monte Buffalora gewonnen wurde, verarbeitet wurde.
12. In der Historisch-antiquarischen Gesellschaft Graubünden sprach Jakob Kuratli, Lehrer, Azmoos, über das Thema: «Aus dem Leben der freien Walser am Gonzen und auf der Alp Palfries».
Das Priesterseminar St. Luzi konnte die Feier seines 150jährigen Bestehens begehen.
13. Paul Hunger sprach in der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden über «Die wilden Motilonen-Indianer in der Sierra de Perija in Venezuela».
Generalvikar Dr. Johannes Vonderach wurde zum Weihbischof des Bistums Chur mit dem Recht der Nachfolge ernannt.
14. In der Vortragsreihe der Bündner Volkshochschule begann ein Kurs von Prof. Dr. Karl Hägler über «Die Zelle als Lebewesen und als Bauteilchen eines solchen».

15. Die Gemeinden Davos, Wiesen, Filisur, Schmitten und Alvaneu erteilten der Elektro-Watt AG., Zürich, die Konzession zur Ausnützung der Wasserkräfte des untern Landwassers.
In Davos tagte die Delegiertenversammlung des Bündner Lehrervereins.
18. Der Große Rat versammelte sich in Chur zu seiner diesjährigen Herbstsession.
19. In Klosters verschied Dr. med. Arthur Egger, der 32 Jahre als Arzt in der Gemeinde wirkte.
24. In der eidgenössischen Abstimmung wurden die beiden Vorlagen über Atomenergie und Strahlenschutz mit 491 422 Ja gegen 143 809 Nein (Kanton Graubünden mit 12 374 Ja gegen 4054 Nein) und über die Brotgetreideordnung mit 400 877 Ja gegen 238 468 Nein (Graubünden 11 900 Ja gegen 4850 Nein) angenommen.
26. P. Dr. Iso Müller sprach in der Historisch-antiquarischen Gesellschaft Graubünden über das Thema: «Von Chur bis Sitten, von Bellinzona bis Bürglen».
In Chur wurde das neue Postdienstgebäude am Bahnhof eingeweiht.